

Gemeindegruß Versöhnungskirche

Winter 2013/2014

Engel
Sterne
Kerzen

Advent und Weihnachten

- Familiengottesdienst
- Schnieglinger Advent
- Krippenspiel





*Liebe Leserin,
lieber Leser!*

Engel, Sterne, Kerzen - Symbole der Advents- und Weihnachtszeit, die uns seit Kindertagen begleiten. Auf vielfältige Weise möchten wir in unseren Gottesdiensten die Weihnachtsbotschaft sichtbar und hörbar machen: Gott wird Mensch. Gott zeigt sich in dem Kind in der Krippe - und in jedem Kind dieser Erde.

Machen Sie sich auf den Weg in die geschmückte Versöhnungskirche, genießen Sie die adventliche Musik, schauen Sie die Krippe in der Kirche an, die sich jeden Sonntag verändert und die Weihnachtsgeschichte erzählt. Freuen Sie sich auf das Krippenspiel, das die Schnieglinger Kinder für Sie vorbereiten.

Ich wünsche uns allen eine gesegnete Weihnachtszeit - zu Hause in den Familien und gemeinsam in der Versöhnungskirche.

Herzliche Ihr

Pfarrer Otfried Haug

Inhalt

Geistliches Wort	3
Einweihung Kinderhaus	4-5
Gruppen und Kreise	6
Frauengruppe	7
Wanderkreis	8
Schnieglinger Advent	8
Mitarbeiterdank	8
Weltgebetstag	9
Brot für die Welt	9
Gottesdienste und Andachten	10-11
Tauftermine	11
Freud und Leid	11
Geburtstage	12-14
Neuer Miniclub	14
Stufen des Lebens	14
Gedenken an die Shoa	15
Anzeigen	15-24
Anschriften	24
Kinderkleiderbasar	24

Impressum

**Gemeindegruß der Evang. - Luth.
Versöhnungskirche Nürnberg**

Hrsg.: Kirchenvorstand der
Evang.-Luth. Versöhnungskirche
Redaktion: Otfried Haug (verantw.)
Susanne Leßnau, Barbara Lösel,
Renate Zischler

Druck: Nova-Druck, Nürnberg
Auflage: 1450 - gedruckt auf Recy-
mago (Umschlag) und Resaoffset
(Innenteil) aus 100 % Altpapier

Die nächste Ausgabe erscheint im
März 2014.

Schweigen und freundlich lächeln

Über die Grenzen von Klatsch und Tratsch

Wenn sich zwei Menschen unterhalten, dann geht es um das Wetter und den Urlaub, den Club oder die Politik. Am liebsten aber reden wir über andere Menschen, die gerade nicht anwesend sind: Klatsch und Tratsch. Geht es nicht ohne?

Ohne all das scheinbar sinnlose Gerede über die anderen würde die menschliche Gesellschaft weder existieren noch funktionieren, meint der Sozialpsychologe Robb Willer von der University of California. So banal die Inhalte oft sind, so groß ist deren Bedeutung: „Klatsch und Tratsch fördern das Zusammenleben.“

Ein Plausch am Gartenzaun oder ein Gespräch beim Einkaufen bei dem man Neuigkeiten austauscht, die nicht in der Zeitung zu lesen sind, kann dem Zusammenhalt sicher gut tun und ist ein Zeichen für das Interesse an den Menschen in der Nachbarschaft.

Aber ganz so freundlich geht es meistens nicht zu. „Klatsch ist nicht nur ein Ausweis der kommunikativen Kompetenz des Klatschenden, sondern richtet auch sozialen Schaden an und trägt zur Ausgrenzung von Menschen bei.“ So kann man es in Wikipedia nachlesen.

Klatsch und Tratsch, der andere

schlecht macht, ist eben nicht gemeinschaftsförderlich.

Monatsspruch Februar 2014

Redet, was gut ist, was erbaut und was notwendig ist, damit es Segen bringe denen, die es hören.

Epheser 4,29

Davon wusste schon Martin Luther in der Auslegung zum 8. Gebot: Wir sollen Gott fürchten und lieben, dass wir unsern Nächsten nicht belügen, verraten, verleumden oder seinen Ruf verderben, sondern sollen ihn entschuldigen, Gutes von ihm reden und alles zum besten kehren.

Redet, was gut ist, was erbaut und was notwendig ist. Dazu fordert uns der Epheserbrief auf.

Gutes reden - mit anderen und von anderen. Das verändert die eigene Haltung und schafft eine neue Perspektive. Hoffentlich geht uns dabei nicht zu schnell der Gesprächsstoff aus.

Bevor wir dann wieder in das alte Muster von Klatsch und Tratsch verfallen, können wir ja auch mal was anderes probieren: freundlich lächeln und schweigen. Das kann manchmal auch ein Segen sein.

Pfarrer Otfried Haug

Feierliche Schlüsselübergabe

Eine große Festgemeinde freut sich über das neue Kinderhaus

Erntedankfest und Einweihung des neuen Kinderhauses – ganz bewusst feierte unsere Gemeinde am 6. Oktober beides zusammen.

Dankbar sind wir nicht nur für die gute Ernte im Knoblauchsland, dankbar sind wir auch für ein großzügiges und modernes Kinderhaus mit Platz für 130 Kinder, dankbar für alle Unterstützer, die mit zum Gelingen dieses Großprojektes beigetragen haben.

Altar, Kirchenraum und der Eingang zum Kinderhaus waren mit den Gaben der Wetzendorfer Bauern liebevoll und kreativ geschmückt. Herzlichen Dank dafür an Claudia Roggenhofer und Tanja Behringer!

Bis auf den letzten Platz war unsere Versöhnungskirche beim Festgottesdienst besetzt. Neben den Gemeindegliedern durften wir auch viele offizielle Gäste begrüßen: Vertreter der Stadtverwaltung und des Kirchengemeindeamts folgten unserer Einladung ebenso wie die Rektorinnen der Wahler- und der Dr.-Theo-Schöller-Schule. Selbstverständlich war auch Archi-

tektin Brigitte Sesselmann mit dabei. Nach dem Gottesdienst überreichte sie Frau Dunnigan den Schlüssel für das Kinderhaus.



Andrang im Gemeindehaus: Frau Leßnau und Herr Winterroth versorgen die Gäste.

Alle Besucher hatten die Gelegenheit, die neuen Räume zu besichtigen. Die Erzieherinnen führten durchs Haus, erklärten alle Besondere. Pfarrer Haug, Gerlinde Dunnigan und Architektin Brigitte Sesselmann vor dem Eingang des Kinderhauses.



derheiten und beantworteten geduldig viele Fragen. Herzlichen Dank dafür!

Viele Kuchenbäckerinnen und ein engagiertes Küchenteam sorgten dafür, dass beim Empfang im Gemeindehaus niemand hungrig blieb und am Ende alles wieder abgespült und aufgeräumt war. Wir danken den beteiligten Kinderhaus-Müttern und dem „Küchenchef“ Roderich Winterroth!

Einen Rekorderlös beim Verkauf der Erntedankgaben erzielten wir dank des großen Einsatzes von Frau Frosch: Mit ihrem humorvollen Verkaufstalent konnte sie 500 Euro zugunsten des Kinderhauses einnehmen! Herzlichen Dank!

Nachdem die Arbeiten am Gebäude weitgehend abgeschlossen sind, ist nun das Außengelände an der Reihe. Die Landschaftsgärtnerei Köpsel unter der Leitung von Landschaftsar-

Kinder, Erzieherinnen und Kirchenvorstände bei der Einweihung.

chitekt Marc Kücking ackert im wahrsten Sinne des Wortes täglich im großen Kinderhausgarten, damit die Kinder im kommenden Frühjahr wieder draußen spielen können. Auch die Pflanztröge auf dem Balkon sind mittlerweile bepflanzt.



Rundgang durch das Kinderhaus: Viel Lob von den Besuchern.

Familiengottesdienst

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am 2. Advent, 8. Dezember 2013, um 9.30 Uhr zum Familiengottesdienst in der Versöhnungskirche.



Gruppen und Kreise in der Gemeinde

Die Gruppen und Kreise unserer Gemeinde treffen sich in der Regel im Gemeindehaus „Katharina-von-Bora“, Holsteiner Straße 15.

Kirchenvorstand

Die monatlichen Sitzungen des Kirchenvorstandes sind öffentlich:
um 19.30 Uhr im Bora-Haus:
22. Januar, 19. Februar, 26. März

Evangelische Jugend

Mitarbeiterkreis monatlich nach Absprache. Info unter:
mak.schniegling@googlemail.com

Frauengruppe

monatlich Dienstag um 20 Uhr im Bora-Haus: 10. Dezember Adventsfeier, 14. Januar Museumsbesuch, 11. Februar Der Islam, 11. März Besuch eines Kräuterbetriebs
Ansprechpartnerinnen:
Petra Fritz, Klara Heid und Dr. Elfriede Kolb-Eisner

Frauen mitte Sechzig

am 4. Dezember um
15 Uhr im Bora-Haus
Leitung: Pfarrer Otfried Haug

Seniorenkreis

12. Dezember, 16. Januar,
13. Februar, 13. März
jeweils um 15 Uhr im Bora-Haus
Leitung: Pfarrer Otfried Haug

Posaunenchor

Proben am Montag um 19.30 Uhr
und Freitag um 19 Uhr
Leitung: Leonhard Meisinger

Kantorei

Proben am Mittwoch um 19.30 Uhr
im Bora-Haus oder in der Kirche
Leitung: Diana Huber
Telefon 0911-313181

Aerobic-Bodystyling

Wir trainieren das Herz-Kreislauf-System und straffen die Muskulatur.
Donnerstag 19.30 – 20.30 Uhr
Leitung: Julia Schäff
Telefon 09131-129349

Wandergruppe

jeweils monatlich am Samstag
am 18. Januar, 15. Februar, 15. März
Leitung: Karlheinz Pfitzinger

Pro-Ton

Bandprobe mittwochs um 16.30 Uhr
Leitung: Maria Majewski
Telefon 0911-311106

Literaturkreis

Für Literaturfreunde, die sich fachmännisch informieren und mit anderen austauschen wollen.
Montag, 27. Januar, 19.30 Uhr:
Hermann Lenz:
Der Tintenfisch in der Garage
Montag, 24. Februar:
Juli Zeh: Corpus delicti
Leitung: Rainer Mordhorst

Frauengruppe: reisen, lesen, reden

Bunte Mischung - vielseitiges Programm

Di, 20.00, FG - dieses Kürzel im Kalender löst in meiner Familie auch nach 25 Jahren immer noch die Frage aus: „Wo musst du denn da wieder hin?“ Und meine Antwort „Ich gehe in die Frauengruppe“ wird immer noch unterschiedlich süffisant kommentiert - wofür es natürlich überhaupt keinen Anlass gibt!

„Die Frauengruppe“ - das sind Frauen im Alter von inzwischen 50 - 68 Jahren (die meisten aus Schniegling), die sich immer am 2. Dienstag des Monats im Gemeindehaus treffen. Trotz der gemeinsamen Postleitu. Geburtsjahrgangs-Zahlen sind wir eine recht bunte Mischung sehr unterschiedlicher Persönlichkeiten. Zusammengefunden hatten wir auf Einladung unserer früheren Pfarrerin Fr. Hövelmann, die sich bis zu ihrem Weggang vor 13 Jahren um Einladung, Planung und Organisation unserer Treffen kümmerte; seither übernehmen jeweils zwei Frauen in jährlichem Wechsel diese Aufgaben.

Im Programm gibt es einige jährlich wiederkehrende Termine bzw. Themen, die z. T. durch die (Kirchen)-Jahreszeit bestimmt sind: Auch unsere Gruppe kommt nicht ohne die obligatorische Adventsfeier im Dezember aus (wobei die Ausgestal-

tung durchaus nicht „traditionell“ sein muss!); ein gemeinsamer Theaterbesuch ist zu einer geschätzten Regelmäßigkeit geworden; weil die Meisten von uns gerne lesen, diskutieren wir über Literatur, und beim jährlichen Sommerfest genießen wir unser „selbstgemachtes Büffet“ und beraten dabei gemeinsam die Gestaltung der Treffen in den nächsten Monaten. Ein Highlight - und die Herausforderung! - in der Jahresplanung ist unser „Frauengruppen-Wochenende“, eine meist 2-tägige Städtereise, auf der wir eine andere Umgebung und uns gegenseitig neu kennenlernen.

Wichtig ist es unserem Kreis auch, uns mit biblisch-theologischen Fragestellungen zu beschäftigen - dafür laden wir gelegentlich ReferentInnen ein; jährlich bereiten wir den ökumenischen Weltgebetstag der Frauen in unserer Gruppe vor und richten ihn abwechselnd in der katholischen und der evangelischen Gemeinde aus.

Wenn Sie nun noch mehr wissen wollen, dann kommen Sie doch einfach am Dienstag, den 10.12.13 um 20 Uhr ins Gemeindehaus - wir freuen uns auf neue Gesichter und Stimmen in unserer Runde.

Sofie Mordhorst

Wer kann, der darf

Bei mildem, trockenem Herbstwetter trafen sich am 16. November 25 wanderfreudige Personen. Die Gräfenbergbahn brachte uns zum Ausgangspunkt nach Weißenhohe. Von hier aus ging es gleich bergauf in Richtung Teufelstisch. Als dieser nach 30 Minuten erreicht war, hatten wir uns eine Pause verdient. Die Teepause, ein Ritual seit 30 Jahren, wurde zu einer Geburtstags-Nachfeier umfunktioniert, denn Irmi, Dimi und Gunda hatten Kuchen und Flüssiges mitgebracht und unser Wanderführer Karlheinz hatte frische, selbst gebackene Lebkuchen dabei.

Wohl gestärkt war der Abstieg nach Dachstadt kein Problem. Aber der zweite Aufstieg über den Lindelberg setzte uns schon etwas mehr zu. Trotzdem kamen alle wohlbehalten in der Mittagseinkehr im „Schwarzen Roß“ gut an. Nach dem Mittagessen begann dann das Programm „Wer kann, der darf“, und die Bühne wurde mit lustigen Gedichten und Vorträgen von Dieter, Irmi, Helga und Karlheinz zu unserer Jahresabschlussfeier.

Ein besonderer Dank mit Belobigung durch Helga ging an unseren Wanderführer Karlheinz, denn ohne ihn gäb's keine Wandergruppe in Schniegling!
Wir freuen uns schon auf das neue Wanderjahr!

wd

Schnieglinger Advent am 15. Dezember

Am 3. Adventssonntag laden wir um 9.30 Uhr zum Schnieglinger Advent in die Versöhnungskirche ein.

Der besondere Adventsgottesdienst bietet wieder ein abwechslungsreiches Programm zur Einstimmung auf die kommenden Feiertage: Musikalisch wirken der Kirchenchor und der Posaunenchor der Gemeinde mit, unterstützt vom Ensemble Alpatole und Herr Dr. Wittmann an der Orgel. Pfarrer Otfried Haug wird den etwas anderen Gottesdienst als Sprecher mitgestalten. Die Beteiligten freuen sich, wenn Sie am dritten Adventssonntag den Weg in die Versöhnungskirche finden! *ae*

Mitarbeiterdank an Lichtmess

Wir laden Sie herzlich ein zur Mitarbeiter-Dank-Feier am Sonntag, den 2. Februar 2014 um 17 Uhr im Gemeindehaus!

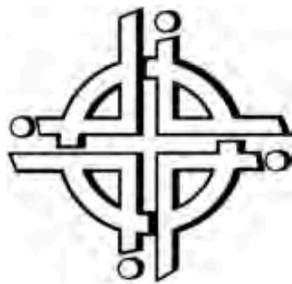
Jugend- und Seniorenarbeit, Kinderhaus und Diakoniestation, Verwaltung und Kirchenmusik, Andachten, Gesprächskreise und eine Wandergruppe – ein vielfältiges Angebot macht unsere Gemeinde lebendig, rund 150 haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter tragen dazu bei.

Wir haben ein gutes Essen und ein kleines Programm für Sie vorbereitet und freuen uns, wenn Sie mit uns feiern!

Wasserströme in der Wüste Weltgebetstag aus Ägypten

Freitag, 7. März 2014, um 19 Uhr
in St. Konrad

Die Bitten und Visionen der ägyptischen Frauen sind hochaktuell: Alle Menschen in Ägypten sollen erleben, dass sich Frieden und Gerechtigkeit Bahn brechen, wie Wasserströme in der Wüste! (Jesaja 41,18 ff.)



Wasser ist das Thema des Gottesdienstes. Zum einen ist es eine gefährdete Ressource in Ägypten, einem der wasserärmsten

Länder der Erde. Zum anderen sind Wasserströme ein Hoffnungssymbol für Ägyptens Christen, die unter Einschüchterungen und Gewalt radikaler islamistischer Kräfte leiden.

Dass Christen und Muslime, Arme und Reiche, Frauen und Männer gemeinsam für Freiheit und soziale Gerechtigkeit protestierten, gab vielen Menschen Hoffnung. Mit Blick auf die damaligen Forderungen fragt der Weltgebetstag nach der heutigen Situation und nimmt dabei vor allem die ägyptischen Frauen in den Blick. Mit den Kollekten der Gottesdienste werden u.a. zwei ägyptischen Partnerorganisationen unterstützt, die sich für Mädchenbildung und die Mitbestimmung von Frauen einsetzen.

55. Aktion Brot für die Welt

Mittelpunkt der diesjährigen Brot-für-die-Welt-Aktion ist ein Projekt zur Unterstützung kleinbäuerlicher Familien in Angola, die unter den Folgen des Bürgerkriegs leiden.

Groß war die Hoffnung der ca. 2,5 Millionen Vertriebenen, als sie nach dem Frieden von 2002 endlich in ihre Heimat zurückkehren konnten. Doch wie sollten sie von der eigenen Hände Arbeit leben, wo doch Saatgut, landwirtschaftliches Gerät und Know-how fehlten?



Hilfe kam von einer Partnerorganisation von Brot für die Welt. Sie verteilte Lebensmittel, Saatgut und Hacken und initiierte eine Saatgutbank. Zudem zeigte sie den Kleinbauern, wie sie ihre Felder ökologisch bewirtschaften können, und half ihnen dabei, eine Genossenschaft zu gründen, um ihre Waren zu vermarkten. Das Projekt schützt die Menschen nicht nur vor Hunger, sondern gibt ihnen auch Mut und Zuversicht!

Ihre Spende leitet das Pfarramt weiter. Die Kollekten am 1. Advent, an Heilig Abend und Silvester sind für Brot für die Welt. Herzlichen Dank.

Gottesdienste und Andachten

Sonntag, 1. Dezember (1. Advent)

9.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst-

Pfarrer Otfried Haug

9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 4. Dezember

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 8. Dezember (2. Advent)

9.30 Uhr: Familiengottesdienst anschließend Einladung ins Gemeindehaus

Pfarrer Otfried Haug

10.30 Uhr: Eine-Welt-Verkauf und Kirchencafé

Mittwoch, 11. Dezember

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 15. Dezember (3. Advent)

9.30 Uhr: Schnieglinger Advent mit Posaunenchor, Kirchenchor und weiteren musikalischen Gruppen-
Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 18. Dezember

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 22. Dezember (4. Advent)

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Wetzendorfer Sängerbund
Pfarrer Otfried Haug

**Dienstag, 24. Dezember
(Heiliger Abend)**

15.30 Uhr: Krippenspiel mit Krippenspielteam und Posaunenchor

17.30 Uhr: Christvesper mit Posaunenchor
Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 25. Dezember

(1. Weihnachtsfeiertag)

9.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst-
Pfarrer Otfried Haug

Donnerstag, 26. Dezember

(2. Weihnachtsfeiertag)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Lektor Rainer Mordhorst

Sonntag, 29. Dezember

(1. Sonntag nach dem Christfest)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Dienstag, 31. Dezember

(Altjahresabend)

17 Uhr: Abendmahlsgottesdienst-
Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 1. Januar

(Neujahrstag)

17 Uhr: Gottesdienst

Lektor Rainer Mordhorst

Sonntag, 5. Januar

(2. Sonntag nach dem Christfest)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Montag, 6. Januar

(Epiphantias)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 8. Januar

19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 12. Januar

(1. Sonntag nach Epiphantias)

9.30 Uhr: Gottesdienst

Pfarrer Otfried Haug

10.30 Uhr: Eine-Welt-Verkauf und Kirchencafé

Mittwoch, 15. Januar
19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 19. Januar
(2. Sonntag nach Epiphantias)
9.30 Uhr: Gottesdienst
Pfarrer Otfried Haug

Mittwoch, 22. Januar
19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 26. Januar
(3. Sonntag nach Epiphantias)
9.30 Uhr: Gottesdienst
Pfarrer i.R. Ludwig Noske
9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 29. Januar
19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 2. Februar
(4. Sonntag nach Epiphantias)
9.30 Uhr: Gottesdienst
Pfarrer Otfried Haug
9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 5. Februar
19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 9. Februar
(Letzter Sonntag nach Epiphantias)
9.30 Uhr: Gottesdienst
Pfarrer Otfried Haug
10.30 Uhr: Eine-Welt-Verkauf
und Kirchencafé

Mittwoch, 12. Februar
19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 16. Februar
(Septuagesimae)
9.30 Uhr: Gottesdienst
Pfarrer i.R. Ludwig Noske
9.30 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 19. Februar
19 Uhr: Abendgebet

Sonntag, 23. Februar
(Sexagesimae)
9.30 Uhr: Gottesdienst

Tauftermine

Sonntag, 1. Dezember (1. Advent)
19. Januar 2014, 9. Februar 2014
(jeweils um 11 Uhr). Taufgottes-
dienste sind - in Absprache mit
Pfarrer Haug - auch an anderen
Sonntagen möglich.

Freud und Leid

In der Online-Ausgabe
werden keine personen-
bezogenen Daten von
Gemeindemitgliedern
veröffentlicht.

Wir gratulieren zum Geburtstag

Dezember

Januar

In der Online-Ausgabe
werden keine personen-
bezogenen Daten von
Gemeindemitgliedern
veröffentlicht.

In der Online-Ausgabe
werden keine personen-
bezogenen Daten von
Gemeindemitgliedern
veröffentlicht.

Februar

März

In der Online-Ausgabe werden keine personenbezogenen Daten von Gemeindemitgliedern veröffentlicht.

Gesucht: Miniclub-Interessierte

Wer hat Lust, gemeinsam zu spielen, zu singen, zu lachen und sich auszutauschen?

Wir möchten wieder einen Miniclub in der Gemeinde Schniegling gründen.

Der Miniclub bietet Kindern von einem bis drei Jahren Raum für soziales Lernen, Spaß und erste kleine Freundschaften.

Interessierte melden sich bitte im Sekretariat des Pfarramtes.

0911-315895

„Erzähl mir seine Geschichte“

2. Mose 1-15

Lang ist's her, dass wir die Geschichten von Mose in der Schule gelernt haben.

Aber was haben diese alten Texte mit uns heute zu tun? Bei genauem Hinsehen entdecken wir, dass sich in dieser Geschichte unser Leben widerspiegelt.



Denn: wer kennt nicht – wie Mose – die Wellen, die einem über dem Kopf zusammenschlagen drohen und den Boden unter den Füßen wegnehmen?

Auch in unserem Leben geht es immer wieder um Aufbruch aus Altem und Befreiung von Unterdrückung.

Donnerstag,
23. und 30. Januar und 6. und 13.
Februar von 19.30 Uhr – 21.30 Uhr

Freitag,
24. und 31. Januar und 7. und 14.
Februar von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr

Bitte melden Sie sich bis 17. Januar an, Formulare liegen in der Kirche auf.

Ich freue mich auf Sie!

Uta Noske, Tel. 318 55 66

Gedenken an die Shoa

„Erinnerung muss auch künftige Generationen zur Wachsamkeit mahnen. Es ist deshalb wichtig, eine Form des Erinnerns zu finden, die in die Zukunft wirkt. Sie soll Trauer über Leid und Verlust ausdrücken, dem Gedenken an die Opfer gewidmet sein und jeder Gefahr der Wiederholung entgegenwirken.“

So hatte Roman Herzog im Jahr 1996 die Einführung des Holocaust-

Gedenktages begründet, der zwischenzeitlich durch Erklärung der UNO weltweit begangen wird. In der Reformationsgedächtniskirche hat dieses Gedenken in Nürnberg seinen Ort. Junge Leute setzen sich mit der Geschichte auseinander und zeigen, welche Konsequenzen sie daraus für die Zukunft ziehen.

Holocaust-Gedenktag am Montag, 27.01.2014, 19.30 Uhr in der Reformationsgedächtniskirche, Berliner Straße 18.



winterroth

SPRACHDIENSTLEISTUNG

Deutsch - Englisch - Schwedisch – Italienisch

Übersetzung ~ Sprachbegleitung ~ Sprachunterricht
Korrektur ~ Nachhilfe ~ Deutsch als Fremdsprache

Mühlweg 12
90427 Nürnberg

Tel.: 0911-322 47 49
Fax: 0911-322 47 25

info@winterroth.de
www.winterroth.de

Blumen Bingold

Schnieglinger Str. 272 Tel.: 0911 / 31 37 60
90427 Nürnberg Fax: 0911 / 31 88 665

Ihr kreativer Florist in Nürnberg - Schniegling

Unsere Leistungen:

- Blumensträuße und Geschenke für jeden Anlass und nach Ihren Wünschen
- Pflanzen
- Dekoration für Feiern und Events
- Lieferservice Nürnberg/Fürth - FLEUROPE
- Trauerschmuck
- Firmenbetreuung
- Pflanzenpflege

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.	7.30 - 13.00 Uhr
	14.30 - 18.00 Uhr
Freitag	7.30 - 18.00 Uhr
Samstag	7.30 - 13.00 Uhr



Körper und Glück

Innere Kraft und Lebensfreude spüren

Vegetodynamik • Behandlungen • Heilpflanzenprodukte

Den Menschen als eine Einheit zu betrachten, die aus Körper, Geist und Seele besteht, ist mein Ausgangspunkt, um Lebensfreude, Glück und Zufriedenheit in Ihrem Körper zu wecken, Ihnen zu nachhaltiger Schönheit, Gesundheit und Wohlbefinden zu verhelfen, ist mein Anliegen.

Jetzt Kraftvoll entsäuern und entgiften

Den Körper entschlacken, dabei auch Geist und Psyche klären, um wieder ein wunderbares neues Körpergefühl zu verspüren. Ganzheitliche Angebote individuell für Ihre Ansprüche.

Birgit Pilsberger



Birgit Pilsberger • Frauentaler Weg 31 • 90427 Nürnberg • Tel.: 0911/3771898 • www.koerper-und-glueck.de



Fitness und Wohlbefinden
für die Frau
Das etwas andere Studio

Ein ganz besonderes Angebot für Neukunden!

3x3 Arrangement

**9 Stunden Fitness zum einmaligen Kennenlernpreis
für nur 29.-- Euro**



3 Stunden Ausdauertraining z.B. Aerobic, Step-Aerobic, Dance-Aerobic, ¼ Step, Bauch-Beine-Po

3 Stunden Hatha-Yoga in der Tradition nach Iyengar

3 Stunden aktives oder passives Training auf unseren 6 verschiedenen Bewegungstischen



Telefon: 0911 / 933 02 29

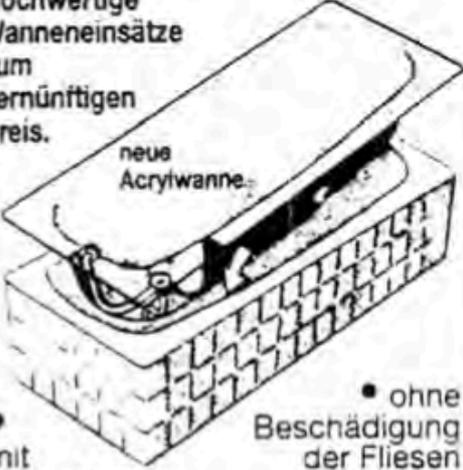
Hedy Gastner im NÜTZ 90425 Nürnberg www.studiomediterran.de

PETER - ERICH
SCHMITT

Sanitär • Heizung • Flaschnerei

Gegründet 1924 - Telefon (09 11) 32 41 60
90427 Nürnberg Dorfäckerstr. 41

Hochwertige
Wanneneinsätze
zum
vernünftigen
Preis.



neue
Acrylwanne

- ohne Beschädigung der Fliesen
- ohne Ausbau der alten Wanne
- mit Erneuerung des Ab- und Überlaufs

Lothar Schuster

Heizungsanlagen - Öl- und Gasfeuerungen

90427 Nürnberg
Brettergartenstr. 57
Telefon 31 43 00

Spirituelle Wanderungen

Ein Pilger- und Meditationsbegleiter

Vorwort von Franz Alt



Ulrike und Christian Dittmar
Spirituelle Wanderungen

Ein Pilger und Meditationsbegleiter
Mit 10 Schwarz-weiß-Fotografien
Vorwort: **Franz Alt**

176 Seiten, kartoniert

ISBN: 978-3-9815621-2-5 (Buch),

Preis: 16,80 €

ISBN: 978-3-9815621-3-2 (E-Book),

Preis: 12,99 €

Überall, wo es Bücher gibt.

Wortvergnügen

Schornstein- und Abgasanlagen
- Sanierung + Neuerstellung -



Montage von
Laufstegen und
Kaminkehrerritten

www.volkmer-kamin.de



Der richtige
Zug!

**Volkmer
Kamin**

Abgas- und Schornsteintechnik
Kostenfrei unter 0800 / 8 65 56 37

**Kaminreparaturen
Kaminbekleidungen
Moderne Abgastechnik**

Friedhofsgärtnerei

Grabanlagen · Grabpflege
Wechselbepflanzungen
Dauergrabpflege

Flensburger Str. 24 · 90427 Nürnberg
Telefon 0911/318 71 12
Telefax 0911/318 71 13
Email: H.Strobel@odn.de



Strobel

Blumengeschäft

Moderne Floristik · Fleurop
Hochzeitsfloristik
Dekoration · Trauerbinderei

Kronacher Str. 53 · 90765 Fürth
Telefon 0911/790 64 13
Telefax 0911/794 02 85



www.gaertnerei-strobel.de



Ulrike Kauper

Physiotherapeutin

Doris Lamatsch

Heilpraktikerin

Manuelle · Fußreflexzonen · Craniosacrale · Gestalttherapie

Termine nach Vereinbarung · Ratzeburger Str. 9 · 90427 Nürnberg · Telefon: 300 83 30

EDV-Systeme Doris Lamprecht

Kronstädter Str. 14a 90765 Fürth Tel.: 9799006 Fax: 9799028



Hard- und Softwarelösungen
ISDN - Produkte
Telefonanlagen
Netzwerktechnik
Online Shop

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.lamprecht.org

Die Krönung des Geschmacks

Krön's

Fleisch und Wurstwaren
Schnieglinger Str.258
90427 Nürnberg
Tel: 31 12 82 Fax: 32 59 46

GLAS BAU BREHM

...glasklare Ideen

- Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten
- Ganzglaskonstruktionen
- Glasüren - Duschkabinen
- Glasplatten - Spiegel
- Blei- und Messingverglasung
- Gewölbte Scheiben
- Eigene Isolierglasherstellung
- Neu- und Reparaturverglasung
- Fensterumrüstung - Schaufenster
- Bildereinrahmung

Besuchen Sie unsere Ausstellung  Mo-Fr von 7.00-17.00 Uhr · Sa nach Vereinbarung

Carl-Schwemmer-Str. 20 · 90427 Nürnberg · Telefon 09 11/31 22 44 · Telefax 09 11/31 19 58

WIR SIND GANZ OHR



HÖRGERÄTE MECKLER

IHR PARTNER FÜR GUTES HÖREN

NÜRNBERG NORD Telefon 0911/55 22 26 • ZABO Telefon 0911/48 07 195
ST. JOHANNIS Telefon 0911/377 39 240 • MÖGELDORF Telefon 0911/54 00 347



SCHNIEGLING APOTHEKE

Schnieglinger Str. 244
90427 Nürnberg

- * Blutdruckmessung
 - * Kompressionsstrümpfe nach Maß
 - * Milchpumpen- und Babywaagenverleih
 - * Inkontinenzberatung
 - * Anfertigen von Teemischungen
 - * Laufend Sonderangebote
 - * Primavera Öle
 - * Rezepturen nach Stadelmann
- ...und kostenloser Lieferservice

Fon (0911) 31 33 04

Fax (0911) 3 21 77 65

E-mail schniegling-apotheke@gmx.de

www.schniegling-apotheke.de

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Sa. 8.00 Uhr – 12.30 Uhr



Städtischer BESTATTUNGSDIENST

Abschied in sicheren Händen.

Fragen zu Bestattung, Trauerfeier und Grabpflege besprechen wir nach Wunsch *bei Ihnen zuhause* oder in unseren Räumen. Bei uns finden Sie den Rahmen für den feierlichen *Abschied am offenen Sarg*.

Wir bieten *Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten*, die Ihnen Sicherheit gibt und Ihre Angehörigen entlastet.

Spitalgasse 1 • 90403 Nürnberg

Tag und Nacht für Sie erreichbar: Tel. 0911 – 22 17 77

www.bestattungsdienst.nuernberg.de

Nürnberg





Metzgerei
Stirnweiß

Nutzen Sie unseren
Partyservice.

90427 Nürnberg
Schnieglinger Straße 243
Tel. 0911-315443

gefüllte **Fleisch-**
spezialitäten,
für Pfanne und Backofen,
Sülzen in Aspik,
Grillspezialitäten
bratfertig gewürzt,
Salate, Pasteten,
belegte Brötchen,
Vesper, reiches
Angebot aus unserer
Heitheke.

**Und alles
aus eigener
Herstellung!**

RÖDL GmbH

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Wetzendorfer Straße 220
90427 Nürnberg

Telefon: 09 11 / 37 86 - 0
Telefax: 09 11 / 33 52 12

Ihr leistungsfähiger Partner für:

- ✓ Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
- ✓ Straßenbau
- ✓ Betoninstandsetzung
- ✓ Spritzbeton
- ✓ Risse- und Hohlraumverpressung
- ✓ Höchstdruckwasserstrahltechnik
- ✓ Asbestentsorgung

SANITÄRE INSTALLATIONEN • HEIZUNGSBAU • SOLARANLAGEN

MAIER
&
GEORGS
Nachf. GmbH

- Sanitär- und Solaranlagen
- Gas- und Ölheizungen
- Beratung/Projektierung
- Neubau - Renovierung -
Modernisierung
- Kundendienst
- Reparatur-Schnelldienst



Carl-Schwemmer-Str. 30 Telefon 0911 / 31 07 65-0 www.maier-georgs.de
90427 Nürnberg Telefax 0911 / 31 07 65-20 maier-georgs.nachf@t-online.de



OPTIK SCHWAB
Hans-Böckler-Str. 91
90765 Fürth

Fahrradwerkstatt Wetzendorf



Franz Schneck
www.franzschneck.de

0911 3746122

Alte Parlerstr. 7
90425 Nürnberg

Publikumszeiten: Di. - Fr. 15⁰⁰ - 18⁰⁰ Sa. 10⁰⁰ - 15⁰⁰ und nach Vereinbarung



DER LETZTE ABSCHIED IN DER VERSÖHNUNGSKIRCHE

Ihr kompetenter Partner für persönliche Abschiednahmen und Trauerfeiern auf allen Friedhöfen und **in Ihrer Kirche**.
Gemeindemitgliedern berechnen wir hierbei keine zusätzlichen Überführungskosten.

Ganz in Ihrer Nähe - Hausbesuche - Erledigung aller Formalitäten - Bestattungsvorsorge - preiswerte Angebote - eigene Möglichkeiten zur Aufbahrung und Abschiednahme - alle Bestattungsdienste

Jederzeit für Sie erreichbar: **Telefon: (0911) 23 98 89-0**



TRAUERHILFE STIER

Bestattungsinstitut seit 1902
Fürther Str. 153 · 90429 Nürnberg · www.trauerhilfe-stier.de



Evang.-Luth.
Versöhnungskirche
Nürnberg

Holsteiner Straße 17
90427 Nürnberg
Telefon: 0911-315895
Fax: 0911-311939

www.versoehnungskirche-nuernberg.de

Auf unserer Web-Seite finden Sie unter *"Kontakt"* alle E-Mail-Adressen der Gemeinde.

Spendenkonto: Kto. 1 155 301
Sparkasse Nbg. (BLZ 760 501 01)
Geschäftskonto: Kto. 1 573 144
EKK, Kassel (BLZ 520 604 10)

Unser Büro ist für Sie geöffnet:
Dienstag bis Donnerstag: 9 -11 Uhr
Mittwoch: 17 - 18 Uhr

Sekretärin: Renate Zischler

Pfarrer Otfried Haug
Holsteiner Str. 17, 90427 Nürnberg
Telefon: 0911-3237917
Mobiltelefon: 0171-3456417

Kirchenvorstand

Vertrauensfrau: Barbara Lösel
Vertrauensmann: Harry Scholl
Kirchenpflegerin: Christine Wendel

Posaunenchor-Leitung:
Leonhard Meisinger

Chor-Leitung: Diana Huber

Band Pro-Ton: Maria Majewski

Jugendarbeit

Büro: Holsteiner Straße 17
mak.schniegling@googlemail.com

Evang. Kinderhaus Schniegling
Holsteiner Str. 19, 90427 Nürnberg
Telefon 0911-3263465

www.kinderhaus-schniegling.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 7 bis 17 Uhr

Anmeldung jeden ersten Donnerstag
im Monat von 14-17 Uhr

Leiterin: Gerlinde Dunnigan

Hauskrankenpflege

Holsteiner Str. 15
Telefon 0911-3150524

Fax: 0911-8018071

Mobiltelefon 0172-8433844

Geschäftskonto: Kto. 2 573 350
EKK, Kassel (BLZ 520 604 10)

Sprechstunde: Mo. 11-12 Uhr
Leiterin: Sylvia Braun



Kinderkleiderbasar

Der nächste Baby- und Kinderkleiderbasar findet am 29. März 2014, von 10-12 Uhr im Gemeindesaal der Versöhnungskirche statt. Information/Anmeldung unter Tel.: 31 37 55 oder 33 61 75. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ursula Kirschner